



## Musikalischer Angriff auf den Kunst-Malestream

Ein Mädchenmonster hat definitiv seine traditionell-gesellschaftliche, nämlich mädchensüße Bestimmung vertan. Dass das gut so ist, zeigen die von den Chicks on Speed-Musikerinnen Melissa Logan und Alex-Leslie Murray ins Leben gerufenen Girl Monster. Mit dem gleichnamigen Audio-Fanzine, das 2006 auf dem eigenen Label erschien und weibliche sowie cross-gender KünstlerInnen aus fast 20 Jahren vereinte, war die Girl-Monster-Philosophie geboren: ein Mix aus Musik, Theorie und Kunst, aus Lectures, Video-Screenings und Performance, der Künstlerinnen „dazu animieren soll, neue Freiheit zu erlangen, einzigartig und wild zu sein“. Zu sehen in Krems beim donaufestival og live in concert: Men, Yo! Majesty, The Raincoats, Koko von Napoo, Ann Liv Young machen Musik, A. L. Steiner sorgt für Lectures und Videoprogramm, C.L.U.E. für eine multimediale Performance, Prick Your Finger werden mit bühnentauglicher Unterweisung in Sachen Stricken nachhelfen und Gustav (alias Eva Jantschitsch) dirigiert das Girl Monster Orchestra. „A cold fusion, an explosive meeting of matter and anti-matter.“ Das riecht nach Rebellion. *nad*

25.4., ab 19 Uhr, Donaufestival, 3500 Krems, Messegelände Halle 1, Utzstraße 12, Tickets unter [www.donaufestival.at](http://www.donaufestival.at)